

Beipackzettel Zigaretten

Arzneimittelpackungen müssen stets ein Beipackzettel beinhalten. Auch bei Zigaretten wäre dieser wegen der Risiken und Nebenwirkungen des Tabakrauchens notwendig. Er sähe etwa wie folgt aus:

Glimmstängel

Liebe Raucherin, lieber Raucher !

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig durch, weil diese wichtige Informationen enthält, die Sie vor dem Konsum einer Zigarette berücksichtigen sollten.

Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Tabakhändler oder besser an Ihren Arzt oder Apotheker.

Zusammensetzung

Wirkstoff: Nikotin

Eine Zigarette dieser Marke enthält 0.9 mg Nikotin und 12 mg Kondensat (Teer)

Sonstige Inhaltsstoffe vor oder nach dem Anzünden:

Acetaldehyd, Akrolein, 4-Aminobiphenyl, Ammoniak, Anilin, Arsenverbindungen, Benzanthrazen, Benzol, Benzofluranthren, Benzphenanthren, Benzpyren, Blausäure, Blei, Cadmium, Cadmiumchlorid, weitere Cadmiumverbindungen, Chrom, Chrysen, Crotonaldehyd, Cyanide, Dibenzacridin etc. (Liste ist nicht vollständig - insgesamt sind bis zu 4000 chemische Verbindungen enthalten)

Darreichungsform und Inhalt

'Glimmstängel' ist in Packungen ab 17 Zigaretten fast überall erhältlich

Stoff- und Indikationsgruppe bzw. Wirkungsweise

Beruhigend bzw. anregend wirkendes Genuss- und Suchtmittel - je nach Dosis und Ausgangslage

Folgende körperlichen Erscheinungen wurden beobachtet

Herz- und Atemfrequenz nehmen zu

Blutdruck steigt durch Gefäßverengung

Aufgrund von Durchblutungsstörungen kühlt die Haut (vor allem Hände und Füße) ab

Die Atemtiefe nimmt durch den gestörten Sauerstofftransport ab

Adrenalin wird freigesetzt (stoffwechselsteigernd und fettabbauend)

Steigerung der allgemeinen Stoffwechselfähigkeit

Bei ausbleibender Nikotinzufuhr kann es zu Entzugerscheinungen kommen

Nebenwirkungen

Rauchen verursacht oder beschleunigt folgende Erkrankungen

Krebserkrankungen: Lunge, Kehlkopf, Blase, Nieren u.a.

Herzinfarkt

Schlaganfall

Raucherbein (periphere Durchblutungsstörungen)

Chronische Bronchitis

Emphysem (Lungenblähung)

Asthma und Entzündungen der Atemwege

Sehschadenrisiko ist erhöht

Osteoporose (Knochenschwund) wird beschleunigt

Magen- und Darmgeschwüre

Allgemein ist die Krankheitsanfälligkeit erhöht

Warnhinweise

Das im Präparat enthaltene Nikotin kann bei häufigem und dauerhaftem Genuss süchtig machen.
Rauchende Männer und Frauen reduzieren ihre Chance ein gesundes Kind zu zeugen.
Rauchende Eltern machen das Kind im Mutterleib zum Raucher.
Rauchende Eltern machen auch ihre Säuglinge und Kleinkinder zu wehrlosen Passivrauchern.
Rauchen ist Ursache von

- 90 % aller Beinamputationen durch periphere Verschlusskrankheiten
- 83 % aller Todesfälle durch chronisch-obstruktive Atemwegserkrankungen
- 82 % aller Lungenkrebsfälle
- 50 % aller Blasenkrebskrankungen
- 30 % aller Todesfälle durch Krebs (alle Arten)
- 30 % aller Nierenkrebskrankungen
- 30 % aller Bauchspeicheldrüsenkrebskrankungen
- 25 % aller Todesfälle durch Herzerkrankungen
- In Kombination mit hohem Alkoholkonsum*
- 85 % aller Kehlkopfkrebserkrankungen
- 75 % aller Speiseröhrenkrebskrankungen
- 70 % aller Krebserkrankungen der Mundhöhle und des Rachens

Gegenanzeigen und Anwendungsverbote

Dieses Präparat dürfen wegen möglicher Gesundheitsschäden **n i c h t** anwenden

Schwangere und stillende Frauen

Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren

Personen, die einen Herzinfarkt oder Schlaganfall erlitten haben

Allgemein wird allen, die an den unter Nebenwirkungen beschriebenen Erkrankungen leiden oder in deren Familien diese Krankheiten gehäuft auftreten, empfohlen, das Rauchen bleiben zu lassen oder umgehend einzustellen.

In geschlossenen Räumen wird aus Rücksichtnahme auf anwesende Nichtraucher empfohlen, das Rauchen bleiben zu lassen, um die anwesenden nicht den Risiken des Passivrauchens auszusetzen.